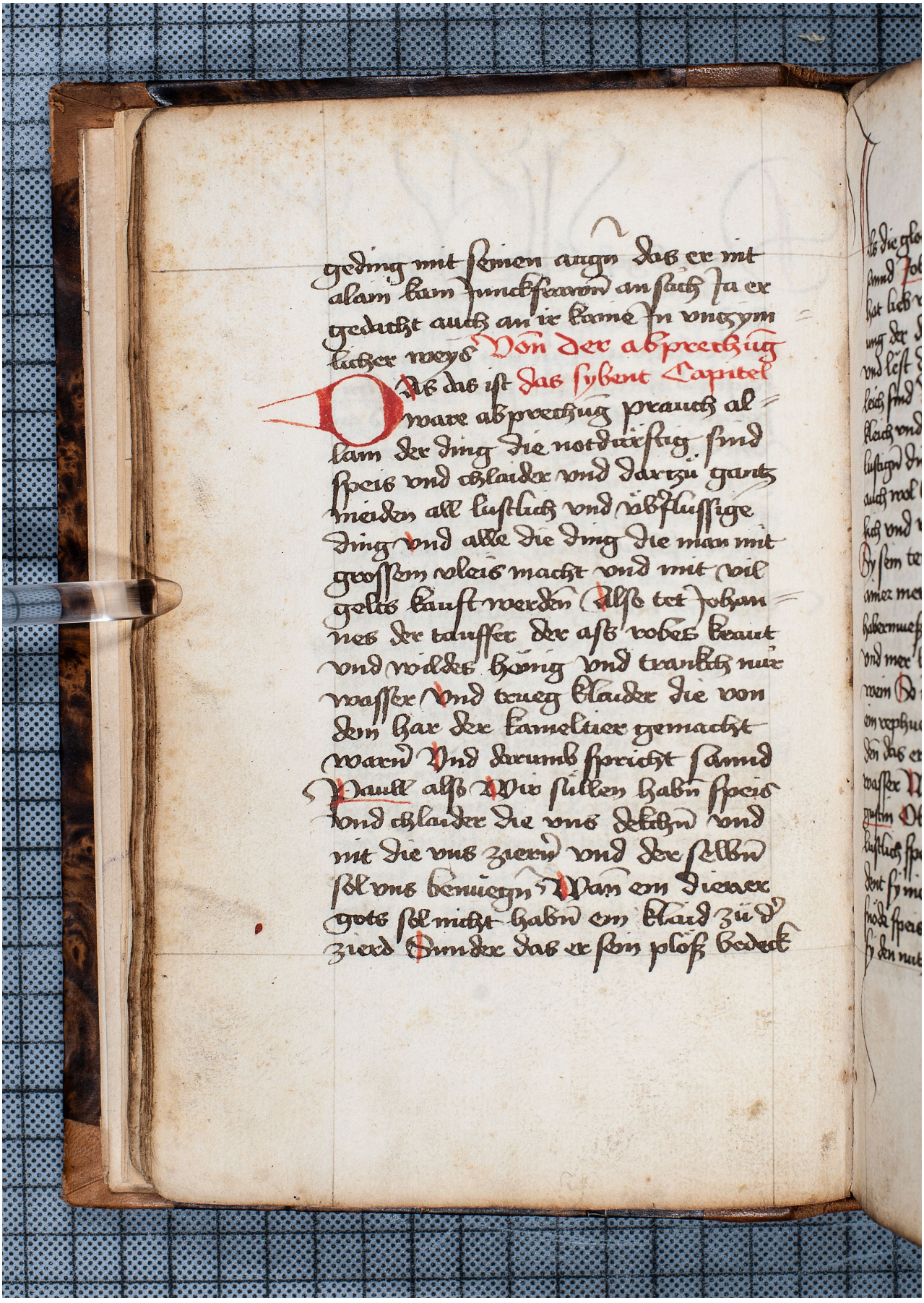

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">

geding mit seinen augn das er nit
alain kam junckfrawn an sich ja er
gedacht auch an ir kaine in vnczym
licher weys Von der abprechung
Das das ist das sybent Capitel
Dware abprechung prauch al
lain der ding die notdürftig sind
speis vnd chlaider vnd darzu gantz
meiden all lustlich vnd überflussige
ding vnd alle die ding die man mit
grossem vleis macht vnd mit vil
gelts kauft werden Also tet Johan
nes der tauffer der ass robes kraut
vnd wildes höng vnd trankch nur
wasser Vnd trueg klaider die von
dem har der kameltier gemacht
warn Vnd darumb spricht sannd
Paull also Wir sullen habn speis
vnd chlaider die vns dekchn vnd
nit die vns ziern vnd der selbn
sol vns benuegn Wan ein diener
gots sol nicht habn ein klaid zu d'
zierd Sunder das er sein plöss bedeck